

Alexandra Amariei



Die rumänische Pianistin und Pädagogin Alexandra Amariei (Bukarest, 1988), bekam im Alter von vier Jahren ihren ersten Klavierunterricht. Sie setzte ihr Studium an der Hochschule für Musik in Bukarest bei Viniciu Moroianu fort und schloss im 2011 Konzertfach-Klavier mit Auszeichnung ab. Während ihrer Studiumszeit erhielt sie ein Erasmus-Stipendium an der Universität Mozarteum Salzburg, wo sie u.a bei Prof. Imre Rohmann und Prof. Tünde Kurucz studierte. Darauf folgte die pädagogische Ausbildung an der Universität Mozarteum, unter der Leitung von Univ. Prof. Georg Steinschaden. Schließlich absolvierte sie 2017 ein Instrumental- und Gesangspädagogik Masterstudium an der Universität Mozarteum Salzburg, das sie ebenfalls mit Auszeichnung abschloss.

Meisterkurse belegte sie bei Imre Rohmann, Gabriel Amiras, Ian Philip Schulze, Hector Sanchez, Viniciu Moroianu, Tamara Smolyar and Igor Cognolato, sowie den Kammermusikunterricht bei Tünde Kurucz, Alexander Bonduriansky, und Verona Maier. 2008 belegte sie den dritten Platz beim Kammermusik-Wettbewerb innerhalb des Mozart Festivals in Klausenburg, Rumänien, veranstaltet von der rumänischen Mozart-Gesellschaft.

Alexandra Amariei spielte Konzerte in Rumänien, Österreich und Deutschland. 2012-2014 gab sie regelmäßig Konzerte in der Reihe Salzburger Klassik-Musik im Mirabell, sowie viele Konzerte im Rahmen von „Live Music Now“ im Schloss Frohnburg und Schloss Arenberg in Salzburg. Als vielseitige Musikerin führt sie heuer regelmäßig Konzerte auf; als Solistin, Kammermusikerin und Liedbegleiterin in mehreren Konzertreihen in Salzburg, wie Mozart Violinsonaten in der Residenz, Mozart Klaviersonaten in St. Peter, sowie Konzerte organisiert von der Austrian American Foundation (AAF) in Schloss Arenberg. Zwischen 2015-2016 war sie als Korrepetitorin der Austrian Master Classes in Zell an der Pram tätig. Seit September 2018 unterrichtet sie Klavier an der Musikschule Ötztal in Tirol.